

AUSSCHREIBUNG STÄDTELABOR

Stuttgart, 25.02.16

im Rahmen von

Hauptsache Frei – Festival der Darstellenden Künste Hamburgs

Die Festivals der Freien Szene – Hauptsache Frei (Hamburg), 6 TAGE FREI (Stuttgart), Performing Arts Festival (Berlin) und RODEO (München) – rücken 2016 näher zusammen!

6 TAGE FREI freut sich, dieses Jahr erstmalig in Kooperation mit „Hauptsache Frei“ zu treten. Drei interessierte Baden-Württemberger Künstler*innen erhalten die Möglichkeit, nach Hamburg zum Festival zu fahren, um sich dort im Rahmen eines open space-Formats zu vernetzen. Die Ausgewählten sind eingeladen, sich einen Tag lang mit Kolleg*innen aus Hamburg, Berlin und München auszutauschen und gemeinsam zu arbeiten. Dafür stehen den Teams à vier Personen am 27. April 2016 die Studios auf K3 zur Verfügung – bei Bedarf gibt es nach der offiziellen Festivaleröffnung die Möglichkeit einer Präsentation im jeweiligen Studio.

Die teilnehmenden Künstler*innen erhalten einen Festivalpass für den gesamten Festivalzeitraum. Darüber hinaus kommt 6 TAGE FREI mit Unterstützung des Landesverbands Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg e.V. für Reise- und Unterkunftskosten auf (BC 50).

Bewerben können sich alle Künstler*innen der Freien Szene Baden-Württembergs, die Zeit und Interesse haben, am 27. April 2016, 10-22 Uhr, am STÄDTELABOR teilzunehmen und vom 28.-30.04. Hauptsache Frei – Festival der Darstellenden Künste Hamburgs zu besuchen.

Für die Bewerbung bitten wir um eine Kurzbiografie (Fließtext) und eine Erläuterung, die aktuelle Arbeitsweisen, -mittel und -themen darlegt (max. eine Seite). Bewerbungen bitte bis 14. März 2016 an: frei@theaterrampe.de. Die Teilnehmer*innen werden im Laufe der Kalenderwoche 11 informiert.

Das Projekt wird über den Landesverband der Tanz- und Theaterschaffenden (LaFT) vom Land Baden-Württemberg unterstützt. In Kooperation mit RODEO – Münchner Tanz- und Theaterfestival, Performing Arts Festival Berlin und Hauptsache Frei – Festival der Darstellenden Künste Hamburgs.

Kontakt: Martina Grohmann, grohmann@theaterrampe.de